

80er Jahre: Barry White auf OBJECT CARPET Teppich

Foto: Michel Comte

FOREVER YOUNG - 50 Jahre Leidenschaft und Inspiration – OBJECT CARPET feiert Geburtstag

*Dieses Jahr feiert **OBJECT CARPET** runden Jahrestag: Vor genau 50 Jahren wurde die Premium-Teppichmarke gegründet. Trotz seiner langjährigen Expertise auf dem Teppichbodenmarkt ist das Unternehmen jung geblieben: Wandel statt Kontinuität lautet das Erfolgsgeheimnis des Herstellers: **OBJECT CARPET** ist aktuellen Entwicklungen oft einen Schritt voraus und erfindet sich permanent neu. **FOREVER YOUNG** steht sinnbildlich für die Anpassungsfähigkeit des Unternehmens. Durch seine Fähigkeit, ständig in Bewegung zu bleiben, ist es in all der Zeit nicht gealtert und lieferte immer zeitgemäße und nachhaltige Lösungen und Designs. Auch für die Zukunft ist das Potential von **OBJECT CARPET** noch längst nicht ausgeschöpft: In Sachen Zirkularität steht das Beste erst bevor!*

Unter dem Motto **FOREVER YOUNG** zelebriert **OBJECT CARPET** am 15. September 2022 in der Gläsernen Manufaktur Krefeld sein 50jähriges Bestehen. Die bereits ein halbes Jahrhundert währende Erfolgsgeschichte ist innovativen Ideen, unternehmerischem Gespür, kluger Vernetzung und klar kommunizierten Unternehmenswerten zu verdanken. Historie und Zukunft sind dabei untrennbar miteinander verbunden und bedingen sich gegenseitig: Dies beginnt bereits bei der Führung des Unternehmens, die vom Firmengründer Roland Butz an seinen Sohn Daniel Butz übertragen wurde. Nicht zuletzt durch die Optimierung und Weiterentwicklung

technischer Möglichkeiten gelang es dem Teppichbodenspezialist, die ökologischen Ansprüche von heute mit dem ursprünglichen Qualitätsanspruch zu kombinieren.

Durch Innovationsgeist immer am Puls der Zeit

Mit der Gründung von **OBJECT CARPET** im Jahr 1972 bediente der Textilingenieur Roland Butz eine bis dato vernachlässigte Nische: Er spezialisierte das Unternehmen auf die Fertigung von Teppichböden für den Objektbereich, die insbesondere den speziellen Anforderungen von Hotels und Büros Stand hielten und in Punkto Farbdesigns neue Wege aufzeigten. Dabei verknüpfte er Alltagstauglichkeit mit Ästhetik und setzte die Kreationen durch künstlerische Produktfotografie in Szene. Bekanntheit erhielten die Teppiche, indem sie den Größen der Zeit eine Bühne boten. In den 1980er Jahren posierten darauf namhafte Prominente: Zu den Außerwählten gehörten nationale Stars wie Wolfgang Joop, Claudia Schiffer oder Henry Maske, sowie internationale Künstler und Persönlichkeiten wie Barry White, Julian Schnabel, Louise Bourgeois, Azzedine Alaïa, Hells Angels, die Scorpions oder Calvin Klein – abgelichtet von weltweit bekannten Fotografen wie Helmut Newton, Michel Comte und Jean-Baptiste Mondino.

Damit die Teppiche auch grundsätzliche innenarchitektonische Anforderungen erfüllen, trat Roland Butz schon von Anfang an in engen Austausch mit Designern und Architekten. Er erkannte, dass erst der Bezug der Teppichböden zu Innenarchitektur und Gestaltungsgrundsätzen den Räumlichkeiten eine Identität verlieh. An dieses Prinzip knüpfte auch sein Sohn und späterer CEO-Nachfolger Daniel Butz an: Schon im Jahr 2006 und als Geschäftsführer 2018, ließ er Nachwuchsarchitekten im Rahmen einer Roadshow in einem Fotoprojekt abbilden, welches deren Lebensläufe in den Mittelpunkt stellte. Dabei übernahm jeder Architekt die Patenschaft für seinen Lieblingsteppich - und später in 2018 eine Patenschaft für Nachwuchsarchitekten, die im Dialog eine architektonische Stegreifaufgabe lösten. Zu diesem Anlass schlug **OBJECT CARPET** eine Brücke zwischen den Generationen und stellte mittels Archivfotos eine Verbindung zwischen dem jungen Ich der Architekten und ihrem heutigen Werk her.

Früher wie heute ein Schrittmacher der Branche

Auch bei der Feier des runden Geburtstags von **OBJECT CARPET** steht der generationenübergreifende Austausch im Mittelpunkt. Auf diese Weise hat das Unternehmen die Weichen für nachhaltige und zukunftsweisende Lösungen gestellt, die Neues mit Bewährtem verbinden und Visionen Bodenhaftung geben. Durch aktive Einbeziehung junger Akteure und frischer Ideen ist der Textilbodenhersteller in der Lage, den Weg in die Zukunft der Raumgestaltung zu weisen. Das Motto des runden Jahrestags **FOREVER YOUNG** vermittelt bereits den stetigen Dialog zwischen den Generationen bei **OBJECT CARPET** auf allen Ebenen. Dem Team ist es gelungen, seine verbindenden Werte wie Individualität, Design und Umweltbewusstsein in das Hier und Jetzt zu übertragen und sie auf neue Herausforderungen anzuwenden.

Genauso wie die Gesinnung des Premium-Teppichherstellers bis heute nicht gealtert ist, weisen auch die verwendeten Materialien keinerlei Spuren der Verjähung auf. In Einklang mit dem Prinzip der Kreislaufwirtschaft hat **OBJECT CARPET** den ersten vollständig recycelbaren

Teppichboden in Kooperation mit **NIAGA®** entwickelt. Aus dem Mono-Material Polyester gefertigt, lebt dieser in unendlich vielen Lebenszyklen weiter. So denkt das Unternehmen Nachhaltigkeit und Wiederverwendung beim Produktdesign des zirkulären Teppichs bereits mit: Durch den Recyclingprozess bleibt der Zustand des Materials immer wie neu, ganz ohne Qualitätsverlust. Die Maxime **FOREVER YOUNG** gründet hier auf der Wahrnehmung von Rohstoffen nicht als Abfall, sondern als wertvolles Gut aus sauberen, zirkulären Materialien - das Grundlage für zukünftige Produkte ist. Ab Januar hat das Warten ein Ende und der erste vollständig recycelte Teppich kommt auf den Markt. Doch bereits zur **FOREVER YOUNG**-Jahrestagsfeier können sich Gäste einen Eindruck vom revolutionären Produkt machen und auch die nachhaltige „Gläserne Produktion“ begutachten.

Mit dem Ansatz **ZERO WASTE - ENDLESS LIFE** zeigt das Unternehmen, dass es in die Zukunft und nachfolgende Generationen investiert. Immer an erster Stelle steht dabei, am Puls der Zeit zu sein. The best is yet to come!



Auszug aus dem **OBJECT CARPET**-Bildband FOREVER YOUNG

Foto: Michel Comte

Er wollte selbst helfen und wir halfen ihm gerne dabei: Alle Prominenten in diesem Buch haben auf jedes Honorar verzichtet. Stattdessen überwies **OBJECT CARPET** eine Spende an das Internationale Komitee vom Roten Kreuz. Neun Monate lang war ein Team von **OBJECT CARPET** bei ausgewählten Comte-Shoots dabei. Ihm und allen, die an diesem Benefiz-Projekt mitgewirkt haben, danken wir. Thank you. Merci. Grazie. Danke.



Maler und Werk:
Julian Schnabel vor seiner **Hommage**
an das **Internationale Rote**
Kreuz, New York im Februar 1996.

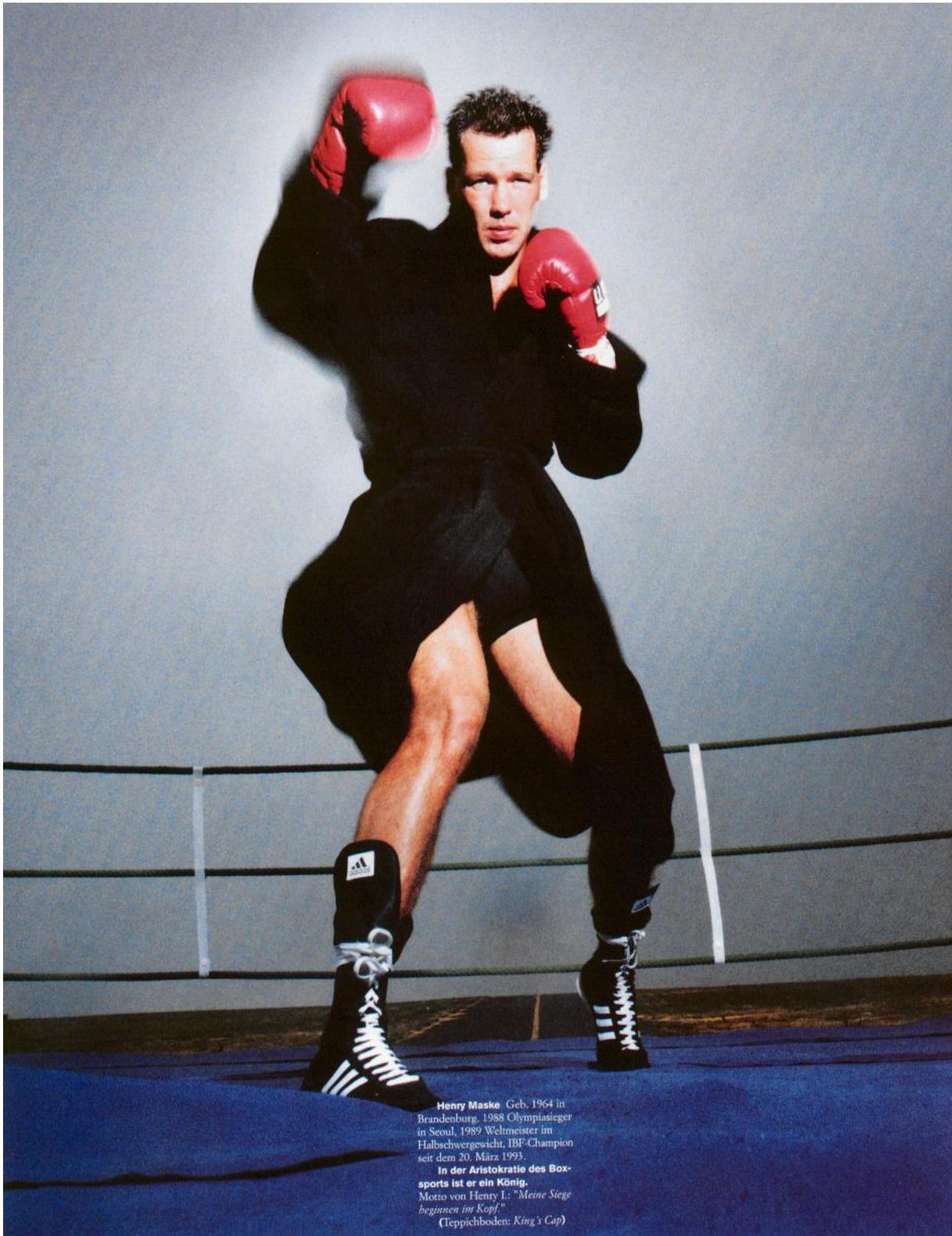
112

Auszug aus dem **OBJECT CARPET**-Bildband FOREVER YOUNG: Julian Schnabel mit Hommage
an das Rote Kreuz für das Benefiz-Projekt Foto: Michel Comte



Auszug aus dem **OBJECT CARPET**-Bildband FOREVER YOUNG: Azzedine Alaïa und Tuli Barsfield.

Foto: Michel Comte



Henry Maske Geb. 1964 in Brandenburg. 1988 Olympiasieger in Seoul, 1989 Weltmeister im Halbschwergewicht, IBF-Champion seit dem 20. März 1993.
In der Aristokratie des Boxsports ist er ein König.
Motto von Henry I.: *„Meine Siege beginnen im Kopf.“*
(Teppichboden: *King's Cap*)

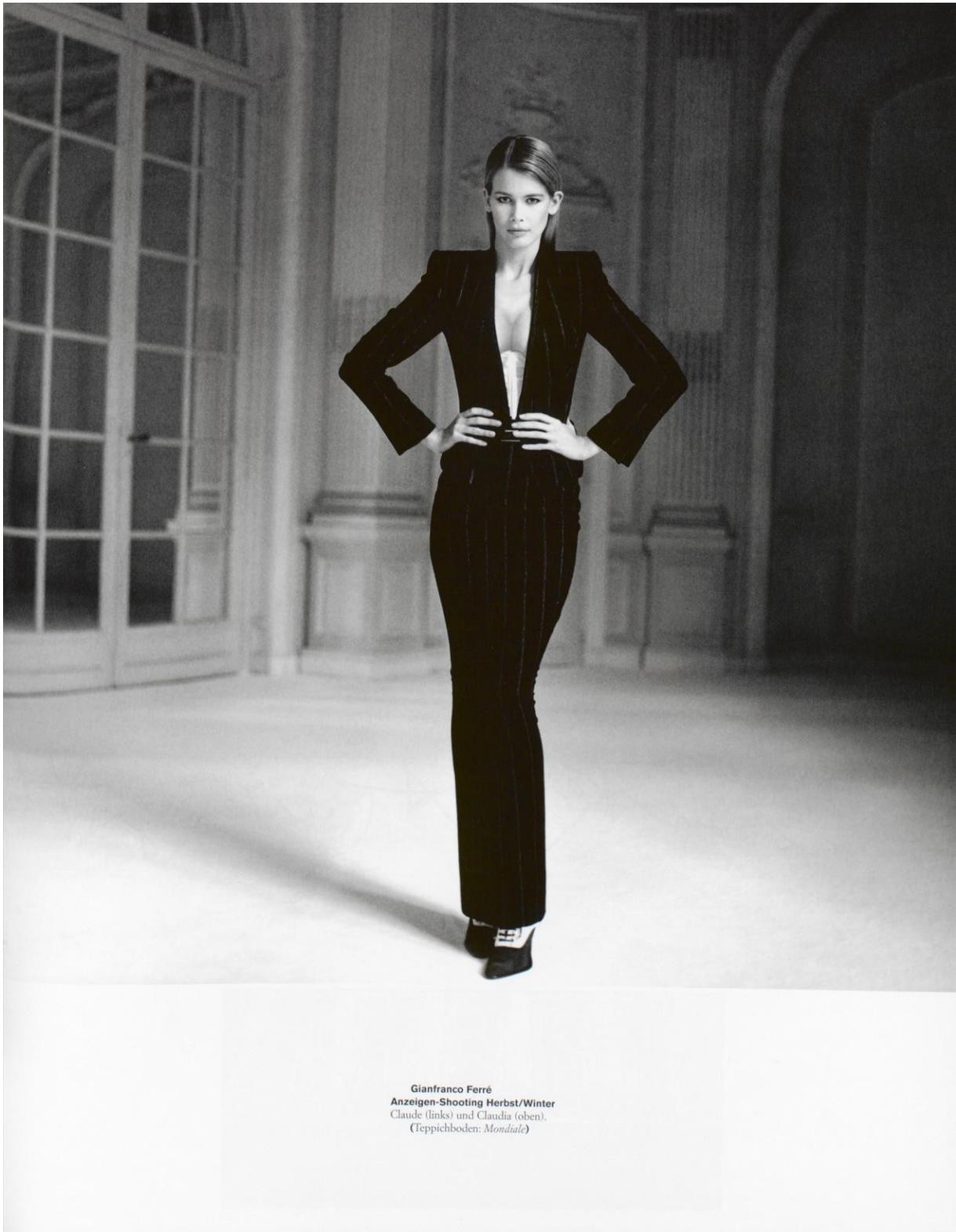
Auszug aus dem OBJECT CARPET-Bildband: Henry Maske.

Foto: Michel Comte



Auszug aus dem **OBJECT CARPET**-Bildband: Christy Turlington und Claudia Schiffer.

Foto: Michel Comte



Gianfranco Ferré
Anzeigen-Shooting Herbst/Winter
Claude (links) und Claudia (oben).
(Teppichboden: *Mondiale*)

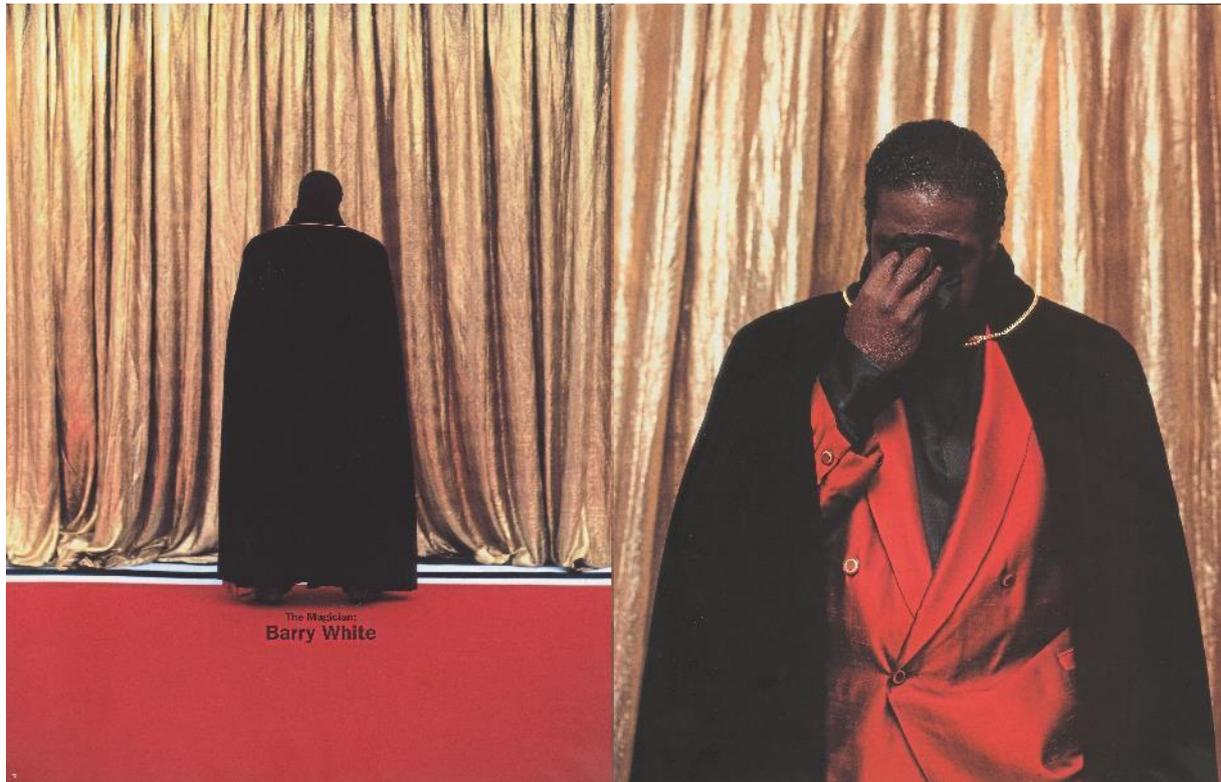
Auszug aus dem OBJECT CARPET-Bildband: Claudia Schiffer.

Foto: Michel Comte



Auszug aus dem **OBJECT CARPET**-Bildband FOREVER YOUNG:
Wolfgang Joop

Foto: Michel Comte



Auszug aus dem **OBJECT CARPET**-Bildband FOREVER YOUNG:
Barry White.

Foto: Michel Comte

Über OBJECT CARPET

Seit 1972 steht **OBJECT CARPET** für Qualität, Design und Innovation im Objektbereich. Der Sinn für Ästhetik und Farbe, in Kombination mit fortschrittlicher Fertigung, findet Ausdruck in edlen und außergewöhnlichen Dessins – in Form von Teppichböden, Teppichfliesen und abgepassten Teppichen (RUGX). Mit über 1.000 Qualitäten und Farben sowie individuellen Maßanfertigungen bietet die **OBJECT CARPET**-Kollektion eine einzigartige Vielfalt für modernes Interior Design aus hochwertigen Rohstoffen. **Alle OBJECT CARPET**-Qualitäten sind zudem frei von Bitumen, Latex, PVC sowie gesundheitsschädlichen Emissionen und tragen das Gütezeichen „Blauer Engel“ des deutschen Umweltbundesamtes. Teppiche aus recyceltem Material herzustellen und der Anspruch, diesen einen zweiten Lebenszyklus zu ermöglichen, ist für **OBJECT CARPET** selbstverständlich. Um den eigenen ökologischen Fußabdruck zu verringern, arbeitet **OBJECT CARPET** konsequent an nachhaltigen Lösungen und investiert in neue Techniken. Passend dazu wurde das Unternehmen ausgewählt, die Verleihung des Deutschen Nachhaltigkeitspreis mit dem „VIP-Teppich“ auszustatten. **OBJECT CARPET**-Produkte werden nachweislich durch den TÜV für Allergiker empfohlen und erwirken einen reduzierten Feinstaubgehalt in der Luft. Das wissen Partner und Kunden aus aller Welt wie Porsche, Daimler, Google und Adidas, aber auch Initiativen wie „Healthy Seas“ zu schätzen. Zahlreiche Design- und Unternehmenspreise wie die renommierten Good Design- und Red Dot Awards sind Beleg für die ausgezeichnete Designkompetenz und Unternehmensleistung, nicht zuletzt wurde **OBJECT CARPET** laut einer Studie von Ernst & Young zu den „Top 50 deutschen Luxusunternehmen“ erkoren und von Langenscheidt zu den „Marken des Jahrhunderts“ gewählt.

Mit innovativen Produktionstechniken und nachhaltigen Herstellungsweisen beschreitet **OBJECT CARPET** neue Wege und lässt Visionen Wirklichkeit werden. Zum Erlebnis wird die Farb- und Materialwelt in einem der **OBJECT CARPET**-Showrooms in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Kontakt:

Yvonne Schumacher
 Yvonne.Schumacher@object-carpet.com
 Tel.: +49 711 3402 191

Kontakt für Redaktionen:

GeSK | Ziegelstr. 29 | 10117 Berlin
 Tel.: +49 (0) 30/217 50 460
 Fax: +49 (0) 30/217 50 461
 E-Mail: pr@gesk.berlin
 www.gesk.berlin